

II— 1085 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 5. Juli 1972

No. 575/J

A n f r a g e

der Abgeordneten REGENSBURGER
und Genossen

an den Bundesminister für Finanzen

betreffend die Einleitung eines Disziplinarverfahrens gegen
den Finanzbeamten Karl Henhapl.

Verschiedenen Pressemeldungen der letzten Zeit, so unter anderem den Tiroler Nachrichten vom 12. Juni 1972, war zu entnehmen, daß gegen den Finanzbeamten Karl Henhapl ein Disziplinarverfahren eingeleitet wurde, das in Zusammenhang stehen soll mit verschiedenen Publikationen des Genannten zur kommenden Einkommensteuerreform.

Die gefertigten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Finanzen die

A n f r a g e :

1. Entsprechen die Pressemeldungen eines Disziplinarverfahrens den Tatsachen?
2. Wenn ja, welche Tatbestände werden in diesem Verfahren Herrn Henhapl vorgeworfen?
3. Wie vereinbaren Sie ein solches Vorgehen der Finanzbehörde mit dem verfassungsrechtlich garantierten Recht auf freie Meinungsäußerung?